



CHUBB INSURANCE COMPANY OF EUROPE SE

Zollikerstrasse 141, 8034 Zürich, Schweiz
Telefon: +41-(0)43-210 10 10, Fax +41-(0)43-210 10 11

Fragebogen zur ABC 2002 Allgemeine Bedingungen Crime

(Vertrauensschaden-, Computer-Missbrauch- und Datenmissbrauch-Dritter-Versicherung)
(Stand: Sept. 2002)

(Bitte nehmen Sie ein gesondertes Blatt, sofern zusätzliche Angaben erforderlich sind.)

A. Allgemeine Fragen

1. Name, Adresse und Internet-Adresse des Unternehmens:

2. Name und Sitz der Muttergesellschaft:

3. Gründungsjahr des Unternehmens:

4. Branche und Betätigungsfeld:

Gehört zu den Unternehmenstätigkeiten auch das Leasinggeschäft?

ja nein

Wenn ja, welche Art von Leasing betreibt das Unternehmen?

Bitte nennen Sie den prozentualen Umfang des Leasinggeschäfts an der gesamten Geschäftstätigkeit:

5. Jahresumsatz: CHF

6. a) Gesamtzahl der Mitarbeiter: Personen (Organe, Arbeitnehmer, Zeitarbeitskräfte)

b) Falls ausnahmsweise nicht alle Mitarbeiter versichert werden sollen:
Gesamtzahl aller zu versichernden Mitarbeiter :Personen
[Spezifizieren Sie bitte die zu versichernden Personen u.a. nach Funktionen und Einsatzort auf einem zusätzlichen Blatt]

7. Anzahl und Höhe der Vertrauensschäden oder ungeklärter Verluste in den letzten 5 Jahren (Datum, Ort, Art des Schadens, Schadenhöhe und Gegenmassnahmen, um ein erneutes Auftreten der genannten Schäden zu verhindern):



8. Gewünschte Versicherungssumme: CHF

9. Gewünschter Selbstbehalt (mindestens € 5.000,--): CHF

10. a)		Anzahl der Standorte	Umsatz Mio. CHF	Anzahl der Mitarbeiter
	Schweiz
	Ausland

b) Aktivitäten ausserhalb der Schweiz (Bitte die Länder in den jeweiligen Regionen auflisten; ggf. zusätzliches Blatt benutzen)

Mittlerer Osten	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Standorte
.....

Fernost	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Standorte
.....

Osteuropa	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Standorte
.....

Südamerika	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Standorte
.....

c) Konsolidierte Bilanzsumme des Unternehmens

d) Wurden in den letzten 2 Jahren Gewinne erwirtschaftet?

ja nein

11. Werden derzeit Mitarbeiter beschäftigt, deren Vertrauenswürdigkeit zweifelhaft ist, insbesondere die wegen Vermögensdelikten vorbestraft sind?

ja nein

12. Besteht oder bestand ein vergleichbarer Versicherungsschutz (z.B. Vertrauensschadenversicherung)?

ja, seit nein

Bei welcher Gesellschaft?



Versicherungssumme

Selbstbehalt

Wurde eine Vertrauensschadenversicherung von einem anderen Versicherer abgelehnt oder gekündigt? ja nein

Wenn ja, was waren die Gründe:

Bestehen die folgenden Versicherungen:

D&O ja nein

Feuer ja nein

Leitungswasser ja nein

Einbruchdiebstahl/Raub ja nein

B. Kontrollen

1. [Outsourcing] Werden bestimmte Aufgabenbereiche an externe Unternehmen ausgegliedert (z.B. Buchhaltung, Personal, Verwaltung, Vertrieb, Einkauf, Verkauf, Leasing)?

ja nein

Wenn ja, bitte Art und Umfang detailliert angeben:

2. Erfolgt die Prüfung der Bücher durch eine externe Revisionsstelle?

ja nein

Wenn ja, wie oft

Durch welche Gesellschaft (Name und Adresse)?

3. Existiert eine unternehmensinterne Revisionsabteilung?

ja nein

Wie viele Mitarbeiter arbeiten dort?

An wen bzw. welche Stelle berichtet die interne Revision?.....

Sind bei der letzten internen Revision Sicherheitsmängel aufgedeckt worden?

ja nein

Ggf. welche?.....

4. Wird eine regelmässige Inventur des Warenbestandes durchgeführt?

..... x pro Jahr nein

5. Ist sichergestellt, dass sicherheitsrelevante Arbeiten von einem zweiten Mitarbeiter kontrolliert werden (4-Augenprinzip)?

ja nein



6. Wird Gegenunterschrift bei der Unterzeichnung von Schecks verlangt?
 ja nein

7. Sind Buchhaltung und Kasse personell getrennt?
 ja nein

Sind Mitarbeiter, die Kontoabgleichungen vornehmen oder Buchungen überprüfen, auch gleichzeitig dazu berechtigt,

- a) Schecks zu unterschreiben? ja nein
b) Überweisungen zu tätigen? ja nein
c) Zugang zu Faksimileunterschriften zu erlangen? ja nein

Wenn ja, welche Kontrollmechanismen wurden eingeführt bzw. wären Sie bereit, Vorkehrungen zu treffen, um dieses Risiko zu vermeiden?

8. Werden Ihre Mitarbeiter bei der Einstellung nach den gängigen Gepflogenheiten überprüft (Einholen von Referenzen, eines Auszuges aus dem Strafregister, schriftlicher Zeugnisse von Vorarbeitgebern usw.)?
 ja nein

9. Werden Wertpapiere/Bargeld oder Wertsachen (z.B. Gold, Silber, Platin, Diamanten oder ähnliche wertvolle Materialien) mit einem Wert über CHF 20.000,- auf dem Betriebsgrundstück aufbewahrt?
 ja nein

Wenn ja, in welchem Umfang [Spezifizieren Sie bitte dieses Risiko nach Standort, maximalem Wert und Form (z.B. Goldstaub, Barren usw.) sowie Sicherheitsvorkehrungen (Safety, Alarmanlage, Sicherheits-/Wachpersonal usw.) auf einem zusätzlichen Blatt]?

Wie oft werden Bargeldbestände zur Bank gebracht?

10. Wird eine Sicherheitsfirma zum Transport von Bargeld oder Wertsachen beauftragt?
 ja nein

Wenn ja, in welchem Umfang (maximaler Wert)?

Name der Sicherheitsfirma:

Ist diese Sicherheitsfirma gegen Raub versichert? ja nein

11. Bei Benutzung von Banksafes/Schliessfächern oder eigenen Safes:
Ist sichergestellt, dass nur jeweils zwei oder drei Personen zusammen Zugang zum Safe haben?
 ja nein



12. Existieren Mechanismen, um die Identität von Kunden bei telefonisch veranlassten Überweisungsvorgängen zu überprüfen (z.B.: Call-Back Verfahren)?
 ja nein
-

C. Besondere Fragen zum EDV-Risiko

1. Sind die Bereiche Organisation und Programmierung vom Betrieb des Rechenzentrums/Operating getrennt?
 ja nein
-

2. a) Werden computergestützte Überweisungen vorgenommen?
 ja nein
- b) In welcher Höhe? CHF pro Monat
- c) Besteht eine personelle Trennung zwischen computergestützter Überweisung und ihrer vorherigen Autorisierung?
 ja nein
-

3. a) Hat in den letzten 2 Jahren eine Überprüfung der Sicherheitsmassnahmen stattgefunden?
 ja nein
- b) Wurde dabei kontrolliert, ob nicht autorisierte Programmänderungen stattgefunden haben?
 ja nein
-

4. Ist gewährleistet, dass nur autorisierte Programmierer und Anwender Zugang zur EDV haben?
 ja nein
-

5. Expecten Sie während des nächsten Jahres erhebliche Veränderungen in Ihren EDV-Aktivitäten?
 ja nein

Wenn ja, in welchem Umfang?

Wir bitten aufgrund obenstehender Angaben um eine Offerte. Wir erklären uns damit einverstanden, dass im Falle eines Vertragsabschlusses die Angaben im Fragebogen Bestandteil des Versicherungsvertrages werden.

Ort/Datum

Unterschrift/Stellung in der Gesellschaft

BITTE FÜGEN SIE DEN LETZTEN GESCHÄFTSBERICHT DES UNTERNEHMENS BEI.